



Protokoll der Hauptversammlung vom 26. Juni 2017 im Hotel Linde Heiden

Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder des Vereins ganz herzlich.

Darunter speziell **Heinz Alder** (Revisionsstelle), **Fränzi Thüerer** (Historikerin), **Ruedi Tobler** und **Othmar Kehli** (AGr Mitglieder) sowie das Neumitglied **Johannes Müller**

Entschuldigungen:

Stefan Sonderegger (Vize Präsident), **Martin Engler**, (GR und Vorstandsmitglied), **Adrian Keller / Ruedi Tobler**, und **Josef Büchelmeier**, AGr Mitglieder, **Hans Diem** (Alt Landammann), **Hans Altherr** (Alt Ständerat), **Norbert Näf** (Präs Dunant Museum), **Hannes Friedli** (AGr Mitglied und KR), **Annegret Wigger** (KR), **Stefan Frischknecht** (Alt GP Urnäsch), **Georges auf der Maur** (Stimme Radio DRS), **Albert Kappenthuler** (Pfarreileiter Kath Kirche), **Hans Ammann**, **Oliver Ittensohn** (Historiker und Projektverfasser), **Elvira Steccanella** (Geschäftsführerin Dunant Museum), **UP Frey**, **Thomas Brocker** (Präsident Samariterverein AR/AI), **Rosmarie Brown-Hohl** (Vereinsmitglied) sowie **Josef Büchelmeier**

Kurzes Gedenken an das im vergangenen Jahr verstorbene Vereinsmitglied Peter Speck.

TRAKTANDUM: Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Traktandenliste:

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. Juni 2016
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisionsstelle mit Entlastung des Vorstandes
4. Aktueller Stand Projekt: „**Friedens-Stationen.ch - Geschichten der Menschlichkeit**“
 - 4.1. Rückblick: Einweihung vom 25. März 2017
 - 4.2. Power Point: Friedensstationen / Website / Flyer
 - 4.3. Ausblick: Projekt Vermittlung zusammen mit IRAS COTIS / Kooperation / Pendenzen / Pflanzung Linde mit Appenzeller Wanderwege am Mittwoch, 29. August 2017
5. Gedenkanklässe Peace Bell: Mittwoch, 9. August 2016
6. Wahlen (Gesamterneuerungswahl für Vorstand und Revisionsstelle)
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
8. Allfällige Anträge von Mitgliedern (bitte bis **15. Juni 2017** an den Präsidenten)
9. Allgemeine Umfrage / Diverses

Gemäss der Präsenzliste sind **14** stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit: **8**

TRAKTANDUM: Wahl Stimmzähler

Vorschlag: Urs Rennhard

Urs Rennhard wird einstimmig gewählt.

TRAKTANDUM 1: Protokoll der Hauptversammlung vom 27. Juni 2016

Das Protokoll der letzten HV (2 Seiten) wurde mit der Einladung versandt. Bei Bedarf liegt eine beschränkte Anzahl als Papierausdruck zur Sichtung auf.

Nachdem auf das Verlesen verzichtet wird und auch keine Fragen gestellt werden, erfolgt die Genehmigung des Protokolls mit Applaus. Gleichzeitig verdankt der Präsident die Arbeit der Protokollführerin, Maria Schnellmann.

TRAKTANDUM 2: Jahresbericht des Präsidenten

„Wir können auf ein sehr lebhaftes, erfolgreiches und arbeitsreiches Vereinsjahr zurückblicken.“

*Unser Verein beteiligte sich an etlichen Aktivitäten, wie auch an den traditionellen Anlässen des Dunant-Museums, wie den Gedenkfeiern vom **6. August** und **9. August** bei der Peace Bell (mahnende Erinnerung an die zwei Atombombenabwürfe der USA auf Hiroshima und Nagasaki. Auch am Gedenk Anlass vom 30. Oktober zum Todestag von Henry Dunant beteiligte sich unser Verein.*

*Auch beim gestrigen Kino-Abend (**25. Juni 2017**) Film „**Staaten LOS**“ von Klaus Roza mit dem Regisseur Erich Schmid und der Moderation von Regierungsrat Matthias Weishaupt wirkte der Verein mit.*

*Im Vordergrund des Vereinsjahres stand die Fertigstellung der vielfältigen Arbeiten für das Projekt „**Friedens-Stationen.ch - Geschichten der Menschlichkeit**“*

Obschon im Bereich der Zeitzeugenbefragung schon viel getan wurde, bleibt noch einiges zu tun.

*Im Mai 2016 hat der Zivilschutz auf dem Gemeindegebiet Wolfhalden und Walzenhausen den Wanderweg sehr gut Instand gestellt. Ganz im Sinn des Projektes wurden dabei auch Flüchtlinge aus Herisau und 10 Flüchtlinge aus Heiden eingesetzt. Für ihren engagierten Einsatz erhielten die Flüchtlinge vom Verein ein bescheidenes Taschengeld. Nachdem die Baubewilligung für den Friedentisch auf dem Weg der Gemeinde Wolfhalden eingegangen war, wurde durch den Zivilschutz auch dieser gesetzt. Ebenfalls mit einer Baubewilligung wurde die Verlegung des Friedens-Tisch in Heiden realisiert. Die Informations-Sitzwürfel konnten kurz vor der Einweihungsfeier platziert werden. Realisiert wurde auch das **Wegweiser**-Konzept mit dem speziellen Wegweiser-Logo.*

*Dass am **25. März 2017** die Einweihung mit so durchschlagendem Erfolg über die Bühne gehen konnte, ist dem Einsatz vieler Personen und Institutionen zu verdanken. Speziell danken möchte ich dem **Kanton Appenzell Ausserrhoden** (Lotteriefond), den Einwohnergemeinden **Heiden, Lutzenberg, Wolfhalden** und **Walzenhausen**, dem **Zivilschutz** und ganz besonders den **verschiedenen Stiftungen** welche das Projekt „**Friedens-Stationen**“ mit zum Teil sehr hohen Geldbeträgen unterstützt haben. Ohne diese finanzielle Unterstützung hätte das Projekt unmöglich realisiert werden können. Daneben haben aber auch die Vorstandsmitglieder, die Mitglieder der verschiedenen Arbeits-Gruppen, die Historiker **Oliver Ittensohn** und **Fränzi Thüerer**, der Sprecher für die Texte **Georg Auf der Maur**, sowie unser Grafiker **Hannes Friedli**, und unsere Geschäftsführerin, **Maria Schnellmann** eine riesige Arbeit geleistet. Besonderer Dank verdient auch **Andreas Ennulat**, der die Kirche Wolfhalden für die Feier zur Verfügung gestellt hat. Die Mitwirkung des Tourismusbüros AR bei der Bearbeitung und Vermarktung der Friedens-Stationen ist sehr wertvoll und der Schlüssel zum Erfolg. Die Bereitschaft unserer Vorstandsmitglieder (**Martin Engler, Andreas Ennulat, Pius Süess, Urs Rennhard**) bei der Realisation von geführten Wanderungen mitzuwirken kann nicht genug geschätzt werden.*

*Leider konnte **Stefan Wigger** - einer der ursprünglichen Initianten des Projektes – die Einweihung der Friedensstationen – die er so herbeigesehnt hatte, nicht mehr miterleben.*

Natürlich sind mit der Eröffnung vom 25. März 2017 die Arbeiten nicht abgeschlossen, sondern gehen vor allem im Bereich der „Vermittlung“ erst richtig los. Dabei werden wir tatkräftig unterstützt von der **Interreligiösen Arbeitsgemeinschaft** (IRAS COTIS) Luzern. Am kommenden Samstag, 1. Juli 2017, 09.00 Uhr, wird **Jana Bruggmann** (IRAS COTIS) dem Vorstand und den Arbeitsgruppenmitgliedern ihre bisherigen Vorbereitungsarbeiten präsentieren. Dass nicht nur in Heiden und auf dem Weg der Friedens-Stationen, sondern auch in **Berlin, Stuttgart, Marburg und Lustenau - Friedentische** stehen, ist symbolhaft für die Vernetzung und die internationalen Wirkungsfelder der geehrten Persönlichkeiten.

Nun, genug der Worte, zusammen mit den Vorstands- und Arbeitsgruppenmitgliedern freue ich mich, mit Ihnen die Einweihungsfeier vom 25. März 2017 anhand der Power Point „Revue passieren“ zu lassen

Zum Schluss meines Jahresberichtes möchte ich mich bei allen **Vorstandsmitgliedern** und den **Mitgliedern der Arbeitsgruppen** „Friedens-Stationen“ für die sehr gute und zielorientierte Zusammenarbeit herzlich bedanken. Es ist schön einen solchen Vorstand mit den Arbeitsgruppen und Verein zu führen. Bei allen Mitgliedern steht die Sache und die Bestrebung eine Nachhaltigkeit zu erzielen im Vordergrund.“

Nachdem es keine Fragen zum Jahresbericht gab, lässt Andreas Ennulat (Vorstandsmitglied) über dessen Genehmigung abstimmen.

Der Jahresbericht wird mit einem herzlichen Applaus genehmigt und verdankt.

TRAKTANDUM 3 Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisionsstelle mit Entlastung des Vorstandes

Hermann Bergundthal präsentiert die Rechnung 2016.

Der Verein verfügte per 31.12.2016 über rund 195'000 CHF Vereinsvermögen. 132'000 CHF wurden bis jetzt in das Projekt Friedens-Stationen gesteckt. Das verfügbare Vermögen beträgt 65'000 CHF. Rund 10'000 CHF kann der Verein auf der Erfolgsseite ausweisen. Der Betrag ergibt sich aus einer Übernahme der Kosten für den Friedentisch durch den Lions Club Heiden.

Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung 2016.

Bericht der Revisionsstelle mit Entlastung Vorstand

Heinz Alder bestätigt als Revisor, dass die Buchhaltung wie immer tadellos geführt wurde. Der Verein hat keine Schulden, sondern Rückstellungen. Er empfiehlt die Annahme der Jahresrechnung 2016 und die damit verbundene Entlastung des Vorstands.

Abstimmung durch die Revisionsstelle (Heinz Alder)

Wer die **Jahresrechnung 2016** genehmigen und gleichzeitig dem **Vorstand Entlastung** erteilen will, bezeuge das bitte mit Handerheben.

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt. Mit Applaus wird dem Vorstand Entlastung erteilt und dessen Arbeit mit Applaus verdankt.

Heinz Alder, der die Prüfung der Rechnung unentgeltlich (gratis) macht, erhält für seine Arbeit einen herzlichen Applaus.

Die grosse Arbeit des Kassiers (Hermann Bergundthal) wird verdankt.

TRAKTANDUM 4 Aktueller Stand Projekt: „Friedens-Stationen.ch“- Geschichten der Menschlichkeit

4.1 Rückblick: Einweihung vom 25. März 2017

Die Einweihungsfeier war ein grosser Erfolg. Mit einer Präsentation von Impressionen der Friedens-Stationen wird an die Einweihungsfeier erinnert.

4.2 Friedensstationen / Website / Flyer

Die Website friedens-stationen.ch ist online. Auf der Einstiegsseite können u. a. die einzelnen Persönlichkeiten angewählt werden, um vertiefte Informationen über sie zu erhalten. Es können die Wanderkarte oder Hinweise zu Veranstaltungen rund um die Friedens-Stationen heruntergeladen werden. Die Seite wird laufend ergänzt.

Der neue Flyer wurde bereits an alle Anwesenden verteilt.

4.3 Ausblick

Nach dem Bau des Weges ist das Thema ‚Vermittlung‘ das nächste grosse Projekt im Rahmen der Friedens-Stationen. Andreas Ennulat erläutert die Zusammenarbeit mit IRAS/COTIS. Die interreligiöse Arbeitsgemeinschaft Schweiz hat unserem Verein angeboten, Lehrmittel über die Friedens-Stationen kostenlos zu erarbeiten. Diese werden von zwei professionellen Kulturvermittlerinnen entwickelt und so aufbereitet, dass sie den Schulstufen Sek 1 + 2 angeboten werden können.

Interessierte Lehrpersonen oder Schulklassen werden sich anhand der Unterlagen in ihrer Klasse in den Stoff einlesen und auf die Friedens-Stationen vorbereiten können. Beim anschliessenden Besuch der Friedens-Stationen erhalten die Klassen einen Rucksack gefüllt mit Materialien welche auf der Wanderung Anregungen zur Auseinandersetzung mit den Themen der Friedens-Stationen geben.

TRAKTANDUM 5 Gedenk-Anlass bei der Peace Bell vom 9. August 2017

Wie jedes Jahr organisiert der Verein Dunant-Museum, zusammen mit IPPNW (Ärzte für soziale Verantwortung und zur Verhütung eines Atomkrieges) und dem Verein Dunant2010+ einen

Gedenkanlass zur Erinnerung an den Atombombenabwurf auf NAGASAKI:

Das Programm im HENRY-DUNANT-MUSEUM, HEIDEN

10.45 h Begrüssung durch Norbert Näf

10.50 h Hiroko Haag (Sopran)

11.02 h Erklingen der PEACE BELL

11.25 h Apéro

20.15 h Kino Rosental „Half-Life in Fukushima“

21.15 h Kino-Bar: Ausklang

Der Flyer wird in Kürze an die Mitglieder per Mail oder per Post versandt.

TRAKTANDUM 6 Wahlen (Art 13) Gesamterneuerungswahlen 2017 - 2019

Es gibt keine Rücktritte aus dem Vorstand. Als AGr-Mitglied trat Josef Büchelmeier zurück.

Abstimmung durch Andreas Ennulat:

Wer Hansjörg Ritter für zwei weitere Amtsjahre als Präsident wählen will, bezeuge das bitte mit Handerheben.

Der Präsident wird mit grossem Applaus wieder gewählt.

Wahl der Vorstandsmitglieder (durch Hansjörg)

- . Stefan Sonderegger (Vize Präsident)
- . Hermann Bergundthal (Kassier)
- . Martin Engler
- . Andreas Ennulat
- . Urs Rennhardt
- . Maria Schnellmann
- . Pius Süess

Die Versammlung verzichtet auf eine Wahl jedes einzelnen Vorstandsmitglieds.

Abstimmung in Globo

Der Vorstand wird „in Globo“ mit Applaus bestätigt.

Der Präsident bedankt sich im eigenen und im Namen der Vorstandsmitglieder bei den Anwesenden für ihr Vertrauen.

Ein spezieller Dank gebührt auch den Arbeitsgruppenmitgliedern **Adrian Keller** und **Ruedi Tobler** sowie den situativ mitwirkenden IPPNW-Mitgliedern **Othmar Kehl** und **UP Frey**

Der Präsident dankt dem abwesenden **Josef Büchelmeier** für dessen Mitarbeit in der Arbeitsgruppe

Wahl der Revisionsstelle (Art. 17)

Abstimmung

Wer die Revisionsstelle (Alder Treuhand AG) für zwei weitere Jahre wählen will, bestätige die bitte mit Handerheben

Die Revisionsstelle wird mit Applaus bestätigt und deren Arbeit verdankt.

TRAKTANDUM 7 Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge haben in unserem Verein von Anfang an einen symbolischen Identifikationscharakter. Das soll - nach dem Vorschlag des Vorstandes - auch weiterhin so bleiben.

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge wie folgt beizubehalten:

- a) Einzelmitglieder Fr. 20.–
- b) Familien- und Partnermitgliedschaft Fr. 30.–
- c) Schüler, Studenten und Lehrlinge Fr. 10.–
- d) Vereine und Gesellschaften Fr. 100.–

Nachdem keine Fragen oder Gegenanträge gestellt werden folgt die Abstimmung.

Mit Handerheben genehmigen die Anwesenden einstimmig den Antrag des Vorstandes die Mitgliederbeiträge unverändert beizubehalten.

Traktandum 8 (Anträge von Mitgliedern)

Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 9 (Allgemeine Umfrage / Diverses)

Im eigenen und im Namen des Vorstandes „Verein Dunant Museum“ beantragt Andreas Ennulat in naher Zukunft zu prüfen, ob für den Verein Dunant2010plus ein neuer Name gefunden werden könnte. Verschiedene Voten aus dem Kreis der Anwesenden gehen in die gleiche Richtung. Zusammenfassend wird festgestellt, dass die Namen zu ähnlich sind und immer wieder zu Verwechslungen bzw. Verwirrungen führen. Die Zeit dürfte reif sein, eine vertiefte Diskussion hinsichtlich dem Vereins-Namen zu führen.

Fränzi Thürer informiert über den Stand ihrer Arbeiten. Diese sollten Ende Juli abgeschlossen sein.

Othmar Kehl informiert über den bevorstehenden Besuch der Peace Messangers vom 23.08.2017 in Trogen und am 24.08.2017 im Dunant Museum.

Mit bestem Dank für das Erscheinen und die rege Teilnahme, erklärt der Präsident um **20.50 Uhr** die HV 2017 offiziell für beendet

Wie in der Einladung angekündigt informierte das Vereinsmitglied **Dr. phil. Peter Rohner** anhand seiner Eingabe zur Nationalhymne, wie die in der Station Nr. 7 (Florentini) erwähnte „Freiheit“ aussehen kann. Seine mit Begeisterung vorgetragenen Gedanken leiteten eine angeregte Diskussion ein. Vielen Dank Peter!

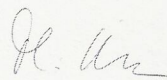
Im Anschluss wurde der Abend mit einem bescheidenen Apéro abgeschlossen.

Der Präsident:

Die Aktuarin:



Hansjörg Ritter



Maria Schnellmann

Heiden, 30.6.2017